



Fachseminar zum Vergaberecht am 14.05.2018 in Berlin:

Vergaberechtsreform 2016 /2017

**IT-Beschaffung aus vergabe- und vertragsrechtlicher Sicht
unter Beachtung der VgV / UVgO**

In Kooperation mit:

WERNER | R | I
RECHTSANWÄLTE
INFORMATIKER

Vergaberechtsreform 2016 / 2017 - IT-Beschaffung aus vergabe- und vertragsrechtlicher Sicht unter Beachtung der VgV / UVgO

Das Fachseminar wendet sich primär an öffentliche Auftraggeber und Bieter. Rechtssichere Vergabeverfahren sind im gegenseitigen Interesse, weshalb unser Fachseminar auch für Berater für IT-Dienstleistungen und Mitarbeiter privater IT-Dienstleistungsunternehmen, welche sich an Vergabeverfahren beteiligen möchten, wertvolle Informationen und einen praxisbezogenen Erfahrungsaustausch bietet.

Die Beschaffung von IT-Dienstleistungen reichen von der IT-Projektberatung über die Bereitstellung von inhaltsunabhängigen Providerdiensten, der Entwicklung und Pflege von Software, der Instandhaltung von Hardware und der Pflege von Website-Inhalten bis hin zu den mit der Datenverarbeitung verbundenen Dienstleistungen und IT-Schulungen. Öffentliche Auftraggeber haben hierbei regelmäßig die vergaberechtlichen Vorschriften zu beachten. Dabei kann es im Einzelfall schwierig sein, die relevanten Regelungen zu ermitteln. Angefangen bei der Ermittlung des voraussichtlichen Auftragswertes, über die Frage, welche der vergaberechtlichen Anforderungen Anwendung finden, bis hin zur Bestimmung der richtigen Zuschlagskriterien, ergeben sich zahlreiche Fragen und Probleme. Einen Schwerpunkt bildet insbesondere die eindeutige und erschöpfende Beschreibung der Leistung (Pflichtenheft) und die Zweckmäßigkeit standardisierter ergänzender Vertragsunterlagen und -bedingungen für den IT-Bereich (BVB-EDV/EVB-IT).

Im Rahmen der Veranstaltung werden diese sowie weitere typische Problemfelder bei der Vergabe von IT-Dienstleistungen praxisgerecht aufbereitet, thematisiert und diskutiert. Das Seminar vermittelt somit die erforderlichen Kenntnisse für eine rechtssichere und erfolgreiche Durchführung von bzw. Beteiligung an Ausschreibungen von IT-Dienstleistungen.

Das Seminar gibt einen Überblick über die aktuelle Rechtslage sowie über die Änderungen durch die Vergaberechtsreform 2016 / 2017. Dabei werden praktische Fragen des Verfahrens ebenso vertieft wie zum vorzeitigen Ausschluss führende häufige Fehler des Bieters im Verfahren.

Vergaberechtsreform 2016 / 2017 - IT-Beschaffung aus vergabe- und vertragsrechtlicher Sicht unter Beachtung der VgV / UVgO

Einführung

- Abgrenzung der Anwendungsbereiche von VOL/A, **UVgO-2017** und VOF (jetzt VgV 2016)
- Ermittlung des Auftragswertes (EU-Schwellenwerte)
- **Auswirkung des neuen Vergaberechts seit April 2016, vor allem die zentrale Bedeutung der VgV sowie der UVgO (2017)**

Die Vorbereitung des Vergabeverfahrens

- Besonderheiten der losweisen Vergabe bei IT-Dienstleistungen (Fach- und Teillose)
- Wahl der richtigen Vergabeart
- Möglichkeit von Rahmenvereinbarungen prüfen
- Abgrenzungsfragen bei IT-Leistungen (Einordnung und Wahl des richtigen Vertragstyps für z.B. Kauf von Standardsoftware/Hardware, Softwareerstellung, Wartungs-, Pflege-, Hostingverträge)
- Besonderheiten bei der Zulassung von Nebenangeboten und die Definition von Mindestanforderungen bei IT-Leistungen
- Festlegung von Eignungskriterien bei IT-Leistungen
- Festlegung von Zuschlagskriterien und ihrer Gewichtung (insb. Qualitätskriterien)
- Erstellung einer Bewertungsmatrix (UfAB)

Die Leistungsbeschreibung

- Eindeutige und erschöpfende Leistungsbeschreibung
- Technische Spezifikationen
- Berücksichtigung der Produktneutralität
- Pflichten- und Lastenheften bei IT-Leistungen
- Bedeutung von Vorgehensmodellen in der Leistungsbeschreibung (z.B. V-Modell XT, SCRUM)

Einbeziehung der BVB-EDV/EVB-IT

- Grundsätze der Vertragsgestaltung
- Vertragsmuster und die zugehörigen AGB
- Wahl des zutreffenden Vertragsmusters
- Tücken bei der Anwendung
- Ausfüllhinweise

Anforderungen des Datenschutzrechts

- Datenschutzrechtliche Grundlagen (BDSG)
- Grundsätze der Auftragsdatenverarbeitung (§ 11 BDSG)
- Technisch-Organisatorische Maßnahmen (§ 9 BDSG)
- Sanktionsmöglichkeiten der Datenschutzbehörden

Vergaberechtsreform 2016 / 2017 - IT-Beschaffung aus vergabe- und vertragsrechtlicher Sicht unter Beachtung der VgV / UVgO

Die Durchführung des Vergabeverfahrens

- Vergabebekanntmachung
- Umgang mit Bieterfragen zu IT-technischen Fragen an z.B. Pflichtenheft, Kalkulation
- Formale und inhaltliche Angebotsprüfung (u.a. verspätete Angebote, Umgang mit fehlenden Erklärungen insbes. der IT-Anforderungen aus dem Pflichtenheft sowie unvollständigen Konzepten nach der Rspr., und Angaben, fehlende oder unklare Preisangaben, unzulässige Änderung der Vergabeunterlagen)
- Eignungsprüfung (u.a. Referenzen, Personal, Erfahrungen des AG)
- Preisprüfung (u.a. Auskömmlichkeit und Angemessenheit des Preises, Mischkalkulation, Aufklärungsverlangen des AG)
- Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots (Berücksichtigung der Bewertungsmatrix (UfAB), Zuschlagskriterien und Gewichtung, Leistungsbewertung, preisliche Bewertung)
- Wertung von Preisnachlässen
- Wertung von Nebenangeboten

Die Zuschlagserteilung

- Informations- und Wartepflicht des AG
- Unwirksamkeit des Vertrages
- Ablauf der Angebotsbindefrist und die Folgen.

Aufhebung der Ausschreibung

- Aufhebungsgründe
- Rechtmäßigkeit der Aufhebung
- Aufhebung der Aufhebung
- Rechtsfolgen

Dokumentation

- Allgemeine Anforderungen und Folgen mangelnder Dokumentation
- Wesentliche Verfahrensschritte nach der VgV 2016
- Folgen einer mangelnden Dokumentation

Rechtsschutzmöglichkeiten

- Rügeobliegenheit des Bieters
- Nachprüfungsverfahren bei EU-Vergabeverfahren
- Einstweiliger Rechtsschutz bei nationalen Vergabeverfahren
- Schadensersatzansprüche

Fachseminar zum Vergaberecht

Vergaberechtsreform 2016 / 2017 - IT-Beschaffung aus vergabe- und vertragsrechtlicher Sicht unter Beachtung der VgV / UVgO

Referenten:

Jacob Scheffen

Rechtsanwalt und Partner
VERISMO LEGAL Rechtsanwälte Bockslaff Scheffen GbR, Berlin
Experte für Vergaberecht



Julius Oberste-Dommes

LL.M. (Informationsrecht) Rechtsanwalt
Fachanwalt für IT-Recht
WERNER Rechtsanwälte Informatiker, Köln
Experte für IT-Recht



Veranstalter:

VERISMO LEGAL Rechtsanwälte - Bockslaff Scheffen GbR
Emser Str. 9
10719 Berlin

Internet: www.verismo-legal.de

Preis:

400,00 € netto zzgl. gesetzlicher USt. (**476,00 € brutto**)
inkl. aller Seminarunterlagen, Pausengetränke, Lunchbuffet

! 10 % Frühbucher-Nachlass bis 29.03.2018 !

Termin: **Montag, 14.05.2018**

Ort: **Park Inn by Radisson Berlin City-West Hotel
Emser Straße 6
10719 Berlin**

Registrierung und Kaffee	ab 09:00 Uhr
Beginn der Veranstaltung	um 09:30 Uhr
Ende der Veranstaltung	ca. 17:00 Uhr

Fachseminar zum Vergaberecht

Vergaberechtsreform 2016 / 2017 - IT-Beschaffung aus vergabe- und vertragsrechtlicher Sicht unter Beachtung der VgV / UVgO

Kontakt und Informationen:

VERISMO LEGAL Rechtsanwälte

Bockslaff Scheffen GbR

RA Jacob Scheffen

Telefon: 030 – 95 60 18 40

Fax: 030 – 95 60 18 46

E-Mail: info@verismo-legal.de

www.verismo-legal.de/seminarkalender

Seminar	Fachseminar zum Vergaberecht „Vergaberechtsreform 2016 / 2017 - IT-Beschaffung aus vergabe- und vertragsrechtlicher Sicht“
Veranstaltungsort	Park Inn by Radisson Berlin City-West Hotel, Emser Straße 6, 10719 Berlin
Termin	Montag, den 14. Mai 2018
Firma/ Rechnungsadresse	
PLZ und Ort	
Straße und Hausnr.	
Name des Teilnehmers	
E-Mail-Adresse	
Telefon	
Abteilung	
Funktion	
Ort, Datum und Unterschrift	
Formular bitte senden an:	VERISMO LEGAL Rechtsanwälte www.verismo-legal.de Per Fax: 030 – 90 60 18 46 oder E-Mail: info@verismo-legal.de